

# KIRCHENANZEIGER

DER KATH. SEELSORGEEINHEIT BAD WALDSEE

ST. PETER  
BAD WALDSEE

ST. PETER UND PAUL  
REUTE

ST. JOHANNES EVANGELIST  
MICHELWINNADEN

ST. JOHANNES BAPTIST  
HAISTERKIRCH

WORT ZUM SONNTAG

## „WIR HABEN DIE WAHL!“

Demokratie  
stärken durch  
Beteiligung und  
Respekt

Liebe Gemeindemitglieder,  
liebe Bürgerinnen und Bürger,  
liebe Gäste,

Am 23. Februar 2025 findet die Wahl des 21. Deutschen Bundestages statt. Für uns als Kirche, für uns als Christinnen und Christen ist unsere Demokratie unverhandelbar. Auf dieses Fundament sind wir stolz. Wir sind überzeugt, dass die Stärken unserer Demokratie – dazu gehören vor allem das Aushandeln von Kompromissen und der Schutz von Minderheiten – auch in Krisenzeiten greifen.

Die aktuellen politischen Debatten fordern diese wehrhafte Demokratie heraus. Wenn sich unsere Gesellschaft immer mehr polarisiert, bis sich Menschen unversöhnlich gegenüberstehen, haben extremistische Kräfte leichtes Spiel. Wir halten daran fest, dass Extremismus und vor allem völkischer Nationalismus mit dem Christentum nicht vereinbar sind. Daher appellieren wir an alle Wahlberechtigten: Bitte wählen Sie Parteien, die sich für unsere Demokratie einsetzen!

Unser Land braucht Hoffnung und Vertrauen in die Zukunft, denn wir stehen vor vielen Herausforderungen, ja vor einer Veränderung der globalen Ordnung: Der völkerrechtswidrige Krieg Russlands gegen die Ukraine, die Unruhen im Nahen Osten und die weiteren Krisengebiete der Erde haben Ge-

wisheiten erschüttert. Viele Menschen fühlen eine Überforderung angesichts der wirtschaftlichen Situation, des vom Menschen gemachten Klimawandels, der wachsenden Zahl von Menschen, die aus unterschiedlichen Gründen aus ihrer Heimat flüchten. Das gilt auch mit Blick auf neue Technologien wie Künstliche Intelligenz, das Erstarken autoritärer Kräfte, gezielte Desinformation und den Versuch, das demokratische Miteinander in Deutschland dadurch zu diskreditieren.\*

Diesen vielfältigen Herausforderungen und Aufgaben müssen sich unsere Parlamentarier stellen. Zu wünschen wäre eine demokratische Streitkultur und eine respektvolle Auseinandersetzung in der politischen Debatte um die Sachthemen. Das Festhalten und die Stärkung des europäischen Miteinanders entgegen allen nationalistischen Tendenzen gehören für uns dazu. Und nicht zuletzt der nimmermüde Einsatz um Frieden und Gerechtigkeit weltweit.

Wie können wir da unsere Politikerinnen und Politiker stärken, dass sie die aktuellen und anstehenden Probleme mit Zuversicht und Mut anpacken?

Als Christinnen und Christen vertrauen wir auf den Schutz und Beistand Gottes. Eine Unterstützung ist deshalb für uns



immer das Gebet. Herzliche Einladung für unsere Politikerinnen und Politiker zu beten!

Ein anderes konkretes Signal der Unterstützung ist eine hohe Wahlbeteiligung. Deshalb noch einmal die Bitte: stärken Sie durch Ihre Teilnahme an der Bundestagswahl die Demokratie in unserem Land!

*Pfr. Bucher und Pfr. Werner*

**Pfr. Bucher und Pfr. Werner**

*\*diese ersten drei Abschnitte sind entnommen der gemeinsamen Erklärung der Kirchen zur Bundestagswahl. Den genauen Wortlaut finden Sie unter [www.dbk.de](http://www.dbk.de)*

# GOTTESDIENSTE & MEHR



ST. PETER  
BAD WALDSEE

## Sa, 22. Februar

19.00 Uhr: EUCHARISTIE (Bu)

## So, 23. Februar

7. Sonntag im Jahreskreis

09.30 Uhr: EUCHARISTIE (Vo)

## Di, 25. Februar

09.30 Uhr: EUCHARISTIE

19.00 Uhr: Eucharistische Anbetung in der Spitalkirche

## Mi, 26. Februar

07.30 Uhr: Schülergottesdienst in der Frauenbergkapelle

19.00 Uhr: EUCHARISTIE in der Frauenbergkapelle mit Pfarrer Schuhmacher u. Pfarrer Juvenal. Pfarrer Juvenal ist Professor an der Päpstlichen Universität Urbaniana in Rom. Er unterhält eine Sozialstation als Hilfsprojekt in seiner Heimat Kongo. Pfarrer Schuhmacher unterstützt dieses Projekt seit vielen Jahren.

## Do, 27. Februar

Gumpinger Donnerstag

Das Friedensgebet entfällt heute. Die Kirche bleibt tagsüber geschlossen.

## Fr, 28. Februar

08.30 Uhr: EUCHARISTIE in Steinach

## Sa, 01. März

19.00 Uhr: EUCHARISTIE (Bu)

## So, 02. März

8. Sonntag im Jahreskreis

09.31 Uhr: EUCHARISTIE (We) mit Beteiligung der Narren in St. Peter

**DAS PFARRAMT IST AM 27. FEBRUAR (GUMPINGER DONNERSTAG) UND 03. MÄRZ (ROSENMONTAG) GESCHLOSSEN.**



ST. JOHANNES  
BAPTIST  
HAISTERKIRCH

## So, 23. Februar

7. Sonntag im Jahreskreis

19.00 Uhr: Abendgottesdienst mit Pater Hubert Veeseer und dem Chor „Himmelstöne“ aus Wolfegg

## Di, 25. Februar

07.35 Uhr: Schülergottesdienst im Pfarrsaal

## Do, 27. Februar

Gumpinger Donnerstag  
Bruderschaftstag der Älteren  
Marianischen Bruderschaft

09.00 Uhr: EUCHARISTIE

Im Anschluss treffen sich die Mitglieder der Älteren Marianischen Bruderschaft zur Hauptversammlung im Gasthaus „Rose“ in Hittelkofen.

## So, 02. März

8. Sonntag im Jahreskreis

09.00 Uhr: EUCHARISTIE (Bu)

**DAS PFARRAMT IST AM 3. MÄRZ (ROSEN-MONTAG) GESCHLOSSEN. ERSATZWEISE IST DAS PFARRAMT AM FREITAG DAVOR, AM 28. FEBRUAR VON 10.00-12.00 UHR GEÖFFNET.**

## SENIOREN-FASNET HAISTERKIRCH

Am Mittwoch, 26.2. um 14.01 Uhr ist es soweit,

bei uns beginnt die 5. Jahreszeit. Im Pfarrsaal bei Musik und Süßem wollen wir Euch alle begrüßen. Franz Gapp und wir sind närrisch da und grüßen Euch mit Hellau und AHA!



ST. PETER UND  
PAUL REUTE

## Fr, 21. Februar

19.00 Uhr: EUCHARISTIE

## So, 23. Februar

7. Sonntag im Jahreskreis

09.09 Uhr: Gottesdienst mit und für die Narren (We) Musikalische Gestaltung durch die „Schnurrer“ und die Fanfaren.

## Mo, 24. Februar

17.00 Uhr: stille Anbetung in Gaisb.

## Di, 25. Februar

08.00 Uhr: EUCHARISTIE, Gaisb.

## Mi, 26. Februar

07.30 Uhr: Schülergottesdienst im Kath. Gemeindehaus

19.30 Uhr: Eucharis. Anbetung

## Fr, 28. Februar

19.00 Uhr: EUCHARISTIE

## So, 02. März

8. Sonntag im Jahreskreis

10.30 Uhr: EUCHARISTIE (Vo)

**DAS PFARRAMT IST AM 27. FEBRUAR (GUMPINGER DONNERSTAG) UND 03. MÄRZ (ROSENMONTAG) GESCHLOSSEN. SIE ERREICHEN DAS BÜRO WIEDER AB MITTWOCH 5.03. IN DRINGENDEN AN-GELEGENHEITEN ERREICHEN SIE DAS PFARRBÜRO BAD WALDSEE AM FREITAG, 28.02. UND AM DIENSTAG 04.03. UNTER DER TELEFON NR. 990 910.**



ST. JOHANNES  
EVANGELIST  
MICHELWINNADEN

## So, 23. Februar

7. Sonntag im Jahreskreis

09.00 Uhr: EUCHARISTIE (Bu)

## So, 02. März

8. Sonntag im Jahreskreis

09.00 Uhr: EUCHARISTIE (Vo)



ZU GOTT  
GERUFEN  
WURDEN

Hildegard Scham (102 J.)  
Camilla Oppermann (96 J.)  
Josef Schmid (78 J.)  
Margot Mezger (91 J.)



WIR BETEN  
FÜR UNSERE  
VERSTORBENEN

Sa, 22.2., 19 Uhr, St. Peter  
Herbert Hirsch

Di, 25.2., 9.30 Uhr, St. Peter  
Markus Klink, Josef und Florentine Kossler, Marlies und Helmuth Wild, Luise Merk

Mi, 26.2., 19 Uhr, Frauenbergk.  
Max Ströbele, Anton und Walburga Oberhofer

Fr, 28.2., 19 Uhr Pfarrk. Reute  
Pia Schmid (Jhtg.), Josef und Pia Schmid; Max und Hilde Geray, Franz Zitzmann



Hineinschlüpfen in eine andere Rolle, sie spielerisch ausprobieren ohne Risiko, Ungelebtes zum Klingen bringen, heraus aus festgefahrenen Geleisen. Den Ernst abstreifen, das Dunkle und Schwere, nicht denken an Kriege und Krisen, an Neid und Missgunst zwischen den Menschen, an todesbringende Krankheiten und Katastrophen.

Einmal der Sehnsucht nach Leichtigkeit nachgeben, das Scherzen und Lachen ausprobieren und Kraft daraus schöpfen.

Irmela Mies-Suermann (Pfarrbriefservice)

## SENIOREN-GEMEINSCHAFT MICHELWINNADEN

Am 06. März 2025 sind die Senioren herzlich eingeladen zu einem gemütlichen Nachmittag. Wir starten mit Kaffee und Kuchen um 14 Uhr.

In Zusammenarbeit mit der Katholischen Erwachsenenbildung Kreis Ravensburg e.V. werden wir anschließend unter fachmännischer Anleitung unsere eigenen Zellen in Schwung bringen:

Oft lässt uns unser Gedächtnis kleine Lücken spüren!

Kennen Sie das auch? Sie suchen den Namen einer Person. Im Supermarkt überlegen Sie, was

noch auf dem Einkaufszettel stand. Sie stehen im Keller und fragen sich: Was wollte ich hier noch mal? Ärgern Sie sich auch darüber, wenn Sie keine Antwort finden?

Zum Thema „Gedächtnistraining“ möchte Fr. Renate Gleinser uns einige Anregungen, Übungen und Tipps dazu geben, was man täglich tun kann, um weiterhin geistig fit zu bleiben.

Wir freuen uns auf einen anregenden Nachmittag.

Ihr Seniorenteam

# TERMINE

Februar 2025

## 22 Kindertreffen Erstkommunion

Thema: Taufe  
Sa Gemeindehaus St. Peter  
14.30 Bad Waldsee

## 25 Elternstammtisch (EK-Vorbereitung)

Di Gemeindehaus / Peterskeller  
19.30 Bad Waldsee

## 26 Wanderung (Solidarische Gemeinde)

Mi Treffpunkt:  
14.00 Dorfplatz Reute

## 27 Fasnet – „offenes Pfarrhaus“

Do ab  
10.30 Bad Waldsee

März 2025

## 02 Fasnet - Scheinheiligenball

So Saalöffnung  
18.30  
19.19 Programmbeginn  
Gemeindehaus St. Peter  
Bad Waldsee

## DANKE, USCHI HIRSCH

**Danke**, für Worte und Gebete, Danke, für Lachen, Freude, Mut, Danke, für all dein Gottvertrauen, das steht dir so gut.

**Danke**, fürs Zuhör'n und Erleben, Danke, für Blicke, Zuversicht, Danke, um alles aufzuzählen reicht der Abend nicht.

**Danke**, für deinen langen Atem, Danke, für Treue und Geduld. Danke, wir stehen alle sicher tief in deiner Schuld.

**Danke**, für deinen großen Einsatz, Danke für nimmermüden Fleiß, Danke, deiner Hartnäckigkeit gebührt auch einen Preis.

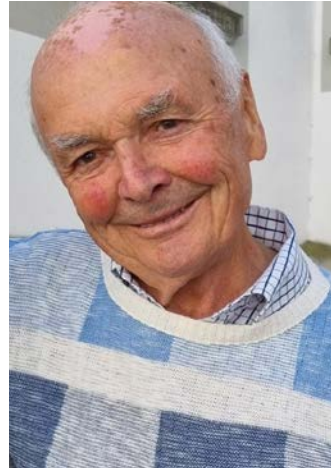
**Danke**, für Lieder und Gespräche, Danke, für manche Freundlichkeit, Danke, für alles was dir wertvoll war und ist und bleibt.

## KIRCHLICHES EHRENAMT MIT LEIB UND SEELE – EIN NACHRUF AUF JOSEF SCHMID

Geschockt und bestürzt – so die ersten Reaktionen im Pfarrhaus/Pastoralteam und dann auch in der Begegnung mit Menschen unterwegs in der Stadt auf die Meldung, dass „unser“ Josef Schmid tödlich verunglückt ist. „Gestern hatte er doch noch die Wort-Gottesfeier geleitet“..., „am Sonntag war er bei mir im Gottesdienst doch noch Lektor“..., „am Samstag höre ich ihn noch als Vorbeter im Rosenkranz...“ – unfassbar, dass er jetzt nicht mehr unter uns ist. Unser Mitgefühl gilt seiner Frau Marianne und seine Familie. Beim Danke-Abend für die Ehrenamtlichen am Sonntag haben wir im Gebet schon seiner gedacht. Denn wie kein zweiter war Josef Schmid das personifizierte kirchliche Ehrenamt.

Komm, mach mit! Komm, gestalte mit! Komm, entscheide mit! Unter diesen Slogans steht die Kirchengemeinderatswahl, die am 30. März ansteht.

**Josef, du hast jahrelang mitgemacht.** Dein Ehrenamt in unserer Kirchengemeinde St. Peter war sicherlich geprägt vom Aufbruch der nachkonziliaren Zeit: wer mitmacht, erlebt Gemeinde. Wo hast du nicht



alles mitgemacht und mitgemischt?! Wenn wir alles hier aufzählen, vergessen wir bestimmt einiges, aber zu nennen wäre: das Fronleichnamsfest, die Kleidersammlung Aktion Hoffnung, lange Jahre der Blumenschmuck in St. Peter zusammen mit deiner Frau, der Osterschmuck am Gut-Betha-Brunnen, die Seniorenfasnet, verschiedene Kirchen- und Kapellenrenovationen, die Wallfahrten u.u.u.

**Josef, du hast jahrelang mitgestaltet.** Und da sind die vielen Wort-Got-

tesdienste, Abschiedsgebete, Maianachten, Rosenkränze, Abendgebete in St. Peter, Mittelurbach, Haslanden, Volkertshaus und auch in den Kurklinken zu nennen. Da war zu spüren, was dein Ehrenamt ausmacht, nämlich dein Glaube an diesen lebendigen Gott. Ihm die Ehre zu geben, dafür war dir nichts Zuviel. Die Mittelurbacher haben dich als „ihren Pfarrer“ gesehen, hier hinterlässt du eine ganz besonders große Lücke.

**Josef, du hast als Kirchengemeinderat auch mitentschieden** über alle größeren pastoralen Schwerpunktsetzungen in jener Zeit und über die dazu notwendigen Haushaltsmittel. Nicht immer warst du ein bequemer Kirchengemeinderat. Du hast mit deiner Meinung nicht hinterm Berg gehalten.

Jetzt wünschen wir dir, Josef, dass du Gottes Ruf hörst: Komm und empfang das ewige Leben. Komm und erfahre, was du geglaubt und erhofft hast.

**Lieber Josef Schmid, Vergelt's Gott für Dein Lebenszeugnis!**

Für die Kirchengemeinde St. Peter: Pfr. Bucher, Pfr. Werner, Maria Hirthe



**Danke**, für alle die dich mögen, danke, für die, die mit dir sind danke, dass wir in unserem Leben nicht alleine sind.

**Uschi**, wir wünschen dir das Beste, Segen und Heil für Seel und Leib, und noch dazu viel Kraft und Muße für dein Zeitvertreib:

Mit uns, mit den Senioren, Mit der Kleiderstube...

**In unser aller Namen: Herzliches Vergelt's Gott!**

**Und herzliche Glückwunsch zum runden Geburtstag!**

# BEGEGNUNGSTAG

**Vergiss die Freude nicht!**  
**Samstag, 15. März 2025**  
**Bad Waldsee**

*Begegnungstag für Frauen - jede ist willkommen!*

9:00 Uhr	<b>Gottesdienst</b> in St. Peter Pfarrer Stefan Werner
10:00 Uhr	<b>Frauenfrühstück</b> im Gemeindehaus St. Peter
11:00 Uhr	<b>Vergiss die Freude nicht!</b> Thomas Knöllner, freier Redner, Autor, Coach
13:00 Uhr	<b>ca. Ende</b>

Anmeldung: bis 10. März 2025  
familie.knab@t-online.de,  
Maria Rundel: 07524 / 6552

Leitung: Christine Dorn-Bohner, Susanne Völkle,  
Maria Rundel, Gerlinde Kurz, AnitaKnab

Kostenbeitrag: 7 Euro, Frühstück 15 Euro

**FÜR FRAUEN**  
**JEDE IST WILLKOMMEN !**

Landfrauenvereinigung  
des Katholischen  
Deutschen Frauenbundes  
der Diözese  
Rottenburg-Stuttgart e.V.

## „WUNDERBAR GESCHAFFEN!“

### 7. März 2025: Weltgebetstag von Frauen von den Cook-Inseln

Informiert beten – betend handeln – unter diesem Motto lädt die weltweite Weltgebetstagsbewegung seit über 100 Jahren zum Weltgebetstag ein. Dieses Mal wurden die Texte von Christinnen von den Cook-Inseln vorbereitet.

Die Inselgruppe der Cook-Inseln befindet sich im Südpazifik. Knapp 15.000 Menschen wohnen dort; sie gehören mehrheitlich dem Volk der Maori an. Ca. 90 % sind Christ:innen. Tourismus ist der wichtigste Wirtschaftszweig der Inseln.

Die Schreiberinnen verbinden ihre Maorikultur, ihre Sicht auf das Meer und die Schöpfung mit den Aussagen von Psalm 139. Wir sind eingeladen, die Welt mit ihren Augen zu



sehen, ihnen zuzuhören und uns auf ihre Sicht einzulassen.

„wunderbar geschaffen!“ sind die 15 Inseln. Doch ein Teil von ihnen ist durch den ansteigenden Meeresspiegel, Überflutungen und Zyklone extrem bedroht oder bereits zerstört. In bis zu 5.000 Metern Tiefe im Pazifik wurde ein großes Vorkommen an Manganknollen entdeckt. In ihnen steckt u.a. Kobalt und Nickel – welches auch Deutschland für seine Energiewende benötigt. Die

Regierung der Inseln möchte die Mineralknollen abbauen lassen. Doch welche Folgen hätte dies für das Ökosystem? Die Bewohner:innen der Inseln sind sehr gespalten, was den Abbau betrifft - zerstört er ihre Umwelt oder bringt er hohe Einkommen?

Welche Sicht haben wir, welche Position nehmen wir ein - was bedeutet „wunderbar geschaffen!“ in unseren Zusammenhängen? Was hören wir, wenn wir den 139. Psalm sprechen?

Das ökumenische Vorbereitungsteam Bad Waldsee lädt Alle ganz herzlich auf den 07. März 2025 in die Evangelische Kirche ein:

**Treffen zum Einsingen**  
(evang. Kirche): 18:30 Uhr

**Gottesdienst** in der evangelischen Kirche: 19:00 Uhr

**Anschließend: Einladung ins evangelische Gemeindehaus mit Information zum Land.**

*Eva Milit*



## IHRE ANSPRECHPERSONEN IN DER SEELSORGEEINHEIT

### GEMEINDESEELSORGE

**Pfarrer Thomas Bucher (Bu):**  
Gut-Betha-Platz 9, T. 990 91-14,  
thomas.bucher@drs.de

**Pfarrer Stefan Werner (We):**  
Gut-Betha-Platz 9, T. 990 91-13,  
stefan.werner@drs.de

**Pater Hubert Vogel (Vo):**  
Klosterhof 1, T. 40 94 180,  
hubert.vogel@drs.de

**Gemeindereferentin Kathrin Bohnenberger (Bo):**  
Klosterhof 1, T. 404 118,  
Kathrin.Bohnenberger@drs.de

**Gemeindereferentin Sandra Weber (Web):**  
Klosterhof 1, T. 404 116,  
Sandra.Weber@drs.de

**Monika Winstel, Trauerbegleiterin (Win):**  
T. 0163 9721608,  
Monika.Winstel@drs.de

### JUGENDSEELSORGE

**Diakon David Bösl (Bö):**  
Klosterhof 1, Bad Waldsee  
david.boesl@drs.de  
Handy & Whatsapp:  
0157 51 66 13 14 | T. 404 119  
www.mobile-junge-kirche.de

### KUR- & REHA-SEELSORGE

**Pastoralreferent Egon Wieland (kath.):** Klosterhof Bad Waldsee (Eingang 4), T. 40 41 12,  
egon.wieland@drs.de

**Pfarrerin Verena Engels (ev.):**  
T. 409 40 22,  
verena.engels-reiniger@elkw.de

### KATH. PFARRAMT ST. PETER BAD WALDSEE

**Pfarrsekretariat, Gut-Betha-Platz 9:**

**Gabriela Dörflinger**  
T. 990 91-0, Fax 9 90 91-22  
stpeter.badwaldsee@drs.de

**Christine Tschönhens**  
T. 99091-12,  
Christine.Tschoenhens@drs.de

**Reguläre Öffnungszeiten:**  
Mo., Di., Do., Fr. Vormittag:  
9.00 Uhr bis 11.30 Uhr

**Do. Nachmittag:**  
14.00 Uhr bis 17.00 Uhr  
**Mittwoch geschlossen**

### ZUSTÄNDIG AUCH FÜR MICHELWINNADEN

### VERMIETUNG GEMEINDEHAUS ST. PETER

**Hausmeister Kesenheimer**  
T. 0177 7014006  
(werktags 11.00 bis 12.00 Uhr)  
StPeter.BadWaldsee@kpfl.drs.de

### KATH. PFARRAMT ST. PETER UND PAUL REUTE

**Pfarrsekretariat, Augustinerstraße 23:**

**Michaela Sproll**  
T. 12 48  
KathPfarramt.Reute@drs.de

**Reguläre Öffnungszeiten:**  
Montag: 15.30 bis 18.30 Uhr  
**Mittwoch & Donnerstag:**  
8.30 bis 12.00 Uhr

### KATH. PFARRAMT ST. JOHANNES BAPTIST HAISTERKIRCH

**Pfarrsekretariat, Rathausstr. 2:**

**Heidrun Bayler**  
T. 51 27  
stjohannesbaptist.haisterkirch@drs.de

**Reguläre Öffnungszeiten:**  
Montag: 15.30 Uhr bis 18.30 Uhr

### IMPRESSUM

**Presserechtlich verantwortlich**  
Pfarrer Thomas Bucher,  
Pfarrer Stefan Werner

**Redaktion** Pfarrer Stefan Werner  
**Gestaltung** Chris Tschönhens

**Druck** Druckerei Marquart GmbH,  
Saulgauer Straße 3,  
88 326 Aulendorf

**Fotos** Canva, Pfarrbriefservice

**In den Kirchen liegen Gratis-exemplare des Kirchenanzeigers zum Mitnehmen aus.**

Digital ist der Kirchenanzeiger ab Mittwochabend auf der Homepage der Seelsorgeeinheit verfügbar ([www.seelsorgeeinheit-badwaldsee.de](http://www.seelsorgeeinheit-badwaldsee.de)) und kann dort auch als **kostenloser Newsletter** abonniert werden.

Der Kirchenanzeiger ist zudem über den **WhatsApp-Kanal** der Seelsorgeeinheit über diesen QR-Code erhältlich.



## ZUR ERINNERUNG

Spirituelle Weg durch die Fastenzeit

**HOFFUNGSSTARK WERDEN**

... über sich und das Leben nachdenken

... in Gemeinschaft Kraft und Hoffnung schöpfen

... Gott im Leben entdecken

**Anmeldung bis 27. Februar**  
075424/ 404116  
sandra.weber@drs.de

**Der Weg beginnt am 12. März um 18.30 Uhr im Gemeindehaus St. Peter mit einem gemeinsamen Treffen aller Interessierten.**

Der Weg beinhaltet:

a) gemeinsame Gruppentreffen, jeweils mittwochs, 18.30 Uhr (19.3./26.3./2.4./9.4./16.4.)

b) Impulse im Alltag (ca 15 bis 20 Minuten) + Tagesrückblick

Wegbegleiter sind:

- ein Begleitheft mit Texten, Übungen und Gebeten  
- Sandra und Ralf Weber